

A10 Zu jeder Zeit: Einstehen für Menschlichkeit

Antragsteller*in: Wendelin Cohnen (KV Heidelberg)
Tagesordnungspunkt: 9 V-Anträge
Status: Zurückgezogen

Antragstext

1 In den Sozialwissenschaften ist mittlerweile breit belegt, dass das Übernehmen
2 rechter Narrative durch Akteur*innen anderer politischer Spektren nicht zur
3 Schwächung, sondern zur Legitimierung rechter Positionen führt. Studien zeigen,
4 dass die Verschiebung des Sagbaren („Overton Window“) dazu beiträgt,
5 diskriminierende und rassistische Denkmuster in der Gesellschaft zu
6 normalisieren. Symbole und Narrative, die ursprünglich von rechten Parteien
7 gesetzt wurden, zu kommunizieren hilft also nie, rechte Politik zu schwächen,
8 sondern legitimiert diese.

9 Als GRÜNE JUGEND Baden-Württemberg, dürfen wir solchen Dynamiken keinen Raum
10 geben. Rassistische oder diskriminierende Äußerungen – ob offen oder in
11 codierter Form – widersprechen unseren Grundsätzen und müssen innerhalb wie
12 außerhalb des Verbandes entschieden zurückgewiesen werden.

13 Wir verstehen uns als antirassistische Organisation und verfolgen innerhalb
14 unseres Verbandes eine antirassistische Strategie. Wir sollten dies auch klar
15 und jederzeit nach außen vertreten. Dazu gehört, dass wir uns öffentlich und
16 deutlich positionieren, wenn Vertreter*innen der Zivilgesellschaft, Parteien
17 oder anderer Organisationen rassistische Aussagen tätigen oder Narrative
18 bedienen, die zu einer xenophoben Stimmung in der Gesellschaft beitragen –
19 gerade dann, wenn wir mit diesen Akteur*innen in anderen Bereichen
20 zusammenarbeiten. Ein taktisches Schweigen aus Rücksicht auf politische
21 Bündnisse schwächt langfristig unsere Glaubwürdigkeit und den
22 gesamtgesellschaftlichen Wert des Antirassismus. Wir dürfen nicht zulassen, dass
23 rechte oder rassistische Positionen durch vermeintlich neutrale Anpassung an
24 Diskurse weiter an Boden gewinnen.

25 Wir stehen solidarisch an der Seite derjenigen, die von Rassismus betroffen
26 sind. Wir treten jeder Form von Diskriminierung entschieden entgegen – innerhalb
27 und außerhalb unserer Strukturen. Antirassismus ist kein Randthema, sondern
28 fundamentaler Bestandteil linker Politik und Grundlage einer solidarischen
Gesellschaft. Die GRÜNE JUGEND Baden-Württemberg äußert sich klar kritisch

30 gegenüber allen Politiker*innen und Institutionen, die rechte Narrative bedienen
31 – unabhängig davon, ob diese der GRÜNEN JUGEND Baden-Württemberg nahe stehen,
32 oder nicht.

33 Wir sind AntiRa – jederzeit und entschieden, nach innen wie nach außen.

Unterstützer*innen

Raphael Thang Uddin, Matilda Antonia Ahrendt